



Online-Mitteilungsblatt 02/98

BMBF: Förderung der Infektionsepidemiologischen Forschung durch Forschungsnetzwerke

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie fördert im Rahmen des Gesundheitsforschungsprogramms der Bundesregierung die Einrichtung modellhaft angelegter interdisziplinärer Netzwerke zur infektionsepidemiologischen Forschung. Diese sollten die vorhandenen Strukturen (Robert-Koch-Institut RKI, Nationale Referenzzentren, Öffentlicher Gesundheitsdienst u.a.) des vom RKI zu koordinierenden infektionsepidemiologischen Gesamtnetzwerkes möglichst weitgehend einbeziehen und im Hinblick auf methodische und wissenschaftliche Qualität dem internationalen Standard entsprechen.

Hierdurch soll die infektionsepidemiologische Forschung in Deutschland gestärkt und eine Brücke zwischen Forschung und Gesundheitswesen aufgebaut werden, um die Forschungsergebnisse gezielt in Maßnahmen zur Vorbeugung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten umzusetzen.

Der vollständige Ausschreibungstext ist im Internet unter der Adresse:

http://www.dlr.de/PT/gf/gf_bekan.htm

zu finden oder direkt über den Projektträger bei der DLR zu beziehen. Auskünfte zum Förderungsprogramm erteilt:

DLR-Projektträger des BMBF

Gesundheitsforschung

Frau Dr. Kopp

Südstr. 125

53175 Bonn

Tel. (0228) 3821-246

FAX (0228) 3821-257

e-mail: Ursula.Kopp@dlr.de

Konzepte in englischer Sprache müssen bis spätestens zum 17. April 1998 dort eingereicht werden. Es wird dringend empfohlen, vor Antragstellung mit dem Projektträger Kontakt aufzunehmen. Eine Antragstellung per FAX oder e-mail ist nicht möglich.

Arbeitskreis "Ärzte und Juristen"

Die nächste Sitzung des AWMF-Arbeitskreises "Ärzte und Juristen" findet am Freitag, 27. März 1998, ab 15.00 Uhr, und am Samstag, 28. März 1998, ab 9.00 bis ca. 12.30 Uhr in Würzburg statt. Auf dem Programm stehen folgende

Themen und Referenten:

Freitag, 27. März 1998, ab 15.00 Uhr:

Begrüßung und Einführung: Prof. Dr. med. K.-A. Bushe, Würzburg

Risiken und deren Folgen in der Geburtshilfe

- **Das Restrisiko in der Geburtshilfe:** Prof. Dr. med. J. Dietl, Univ.-Frauenklinik Würzburg
- **Die Folgen prae-, peri- und postnatalen Sauerstoffmangels bei Früh- und Neugeborenen - Der derzeitige Stand der Wissenschaft:** Prof. Dr. med. F. J. Schulte, Univ.-Kinderklinik Hamburg
- **Der Vorwurf fehlerhafter Geburtsbetreuung in der Prozeßpraxis eines OLG:** Frau Dr. jur. P. Rumler-Detzel, Vors. Richterin OLG Köln
- **Diskussion** der Referate

Arzthaftung bei ungewollten Kindern - Beschluß des 1. Senats des BVG Prof. Dr. jur. H. L.. Schreiber, Jurist. Fakultät der Univ. Göttingen

Diskussion

Samstag, 28. März 1998, ab 9.00 Uhr:

Aufklärung vor der Behandlung Minderjähriger

Dr. jur. H. Franzki, Präsident i.R. OLG Celle

Diskussion

Rechtliche Grundlagen der Qualitätssicherung in der Medizin

- **Aus ärztlicherer Sicht:** Prof. Dr. med. W. J. Bock, Neurochir. Univ-Klinik Düsseldorf
- **Aus Sicht der Ärztekammern:** Dr.jur. Schulenburg, ÄK Nordrhein
- **Qualitätssicherung im Labor und bei Medizinprodukten im Kontext der Europäischen Richtlinien:** Prof. Dr. med. H. Reinauer, Diabetes-Forschungsinstitut Düsseldorf, Präsident der AWMF
- **Diskussion** der Referate

Zur Teilnahme ist eine besondere Einladung erforderlich. Interessierte Mitglieder von Fachgesellschaften wenden sich bitte an die AWMF-Geschäftsstelle.

AWMF-Delegiertenkonferenz

Am 9. Mai 1998 findet die nächste Delegiertenkonferenz der AWMF statt. Auf dem Programm stehen voraussichtlich folgende Tagesordnungspunkte:

1. **Genehmigung der Tagesordnung**
2. **Genehmigung des Protokolls** der DK vom 8. November 1997
3. **Aufnahmeanträge von Fachgesellschaften:**
 - Dt. Ges. f. Pädiatrische Infektiologie
 - Dt. Mykologische Ges.
 - Dt. STD-Gesellschaft
 - Dt. Ges. f. Immunogenetik
4. **Bericht des Präsidiums:**
 - Zusammenarbeit mit der BÄK
 - Stand der Beratungen zur AOÄ
 - Kommission Bibliometrie
5. **Leitlinien / Zusammenarbeit mit der KBV**
6. **Novellierung der WBO**
7. **Hochschulrahmengesetz**
8. **Novellierung Datenschutzgesetz / Forschungsgeheimnis**

9. **Neustrukturierung und Neufinanzierung der Hochschulmedizin**
 10. **Wahlen:**
 - Schriftführer (verschoben vom Nov. 1997)
 11. **Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftlichen Beirat der BÄK**
 12. **Bericht v. Medizinischen Fakultätentag**
 13. **Kuratorium für Klassifikation im Gesundheitswesen**
 14. **Öffentlichkeitsarbeit**
 15. **Verschiedenes**
 16. **Termin der nächsten Delegiertenkonferenz: 7. November 1998**
-

Jetzt über 450 Leitlinien in AWMF online

Die Zahl der elektronisch publizierten Leitlinien im WWW-Informationssystem AWMF online ist weiter gestiegen. Neu dazugekommen sind die ersten Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Traumatologie, neue Klinische Algorithmen der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie sowie Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie zu soliden Tumoren. Insgesamt sind jetzt [über 450 Leitlinien](#) abrufbar. Mehrere Kliniken haben mittlerweile die AWMF-Leitlinien in ihr hauseigenes "[Intranet](#)" eingebunden, um damit die Übertragungskosten für Abrufe im Internet einzusparen.

Zurück zur [Index AWMF-Mitteilungen](#)

Zurück zur [AWMF online-Leitseite](#)

Erstellt am 13. 02. 1998

© *awmf<at>uni-duesseldorf.de*

HTML-Code optimiert: 27. 01. 1999